

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

271 (30.9.1899) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 271. Erstes Blatt. Samstag den 30. September (folgt ein zweites Blatt.) 1899.

## Öffentliche Zustellung.

Nr. 18923. Die Aug. Koebig, Nabebeuler-Maschinenfabrik in Nabebeul-Dresden, Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Dr. Mayer und M. Sinauer zu Freiburg, klagt gegen den Kaufmann Charles Latendorf, zuletzt hier, jetzt unbekanntem Aufenthalts, aus Kauf einer Zimprägnir-Maschine vom 8. Oktober 1898 mit dem Antrage auf kostenfällige, vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 285 M. nebst 6% Zins vom 15. Juni 1899 und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße 2, 2. Stock, Zimmer Nr. 14, auf

Dienstag den 28. November 1899, Vormittags 9 Uhr,

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.  
Karlsruhe, den 25. September 1899.

Kaßenberger,

2.2.

Gerihtschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Museums-gesellschaft.

Samstag den 30. September, Abends 7 Uhr,  
im großen Museums-saale

zum Gedächtniß Johann Wolfgang von Goethe's:

Vortrag des Herrn Dr. Alexander Cille, Dozenten an der  
Universität Glasgow,

über

„Goethes Faust und die bildende Kunst“,

verbunden mit einer Ausstellung von ca. 500 auf die Faust-Sage und Faust-Dichtung bezüglichen Bildern.

Die Ausstellung findet im zweiten Stock des Museumsgebäudes statt; dieselbe wird  
Samstag den 30. d. Mts., Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr,  
Sonntag den 1. f. Mts., Vormittags 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr, und  
Montag den 2. f. Mts., Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr,

geöffnet sein.

Der Katalog der Bilder ist in den Ausstellungssälen zum Preise von 60 Pf. erhältlich.  
Der Besuch der Ausstellung und der Vorlesung ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.  
Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.  
Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.  
Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.  
Karlsruhe, den 21. September 1899.

4.4.

Der Vorstand.

## Bekanntmachung.

Vom Samstag den 30. d. M. an werden die beiden Samstagvormittags-Gottesdienste wieder zusammen abgehalten und beginnt der Gottesdienst um 9 Uhr.  
Karlsruhe, den 28. September 1899.

Das Stadtrabbinat.

Dr. Appel.

2.2.

## Berlitz School, Sprachlehr-Institut

für Erwachsene, Kaiserstraße 161, 3 Treppen (Eingang Ritterstr.).  
Franz., Engl., Ital., Russ., Deutsch etc. von Lehrern der betreffenden Nation.  
Nach d. Methode Berlitz hört, spricht u. schreibt d. Schüler, selbst d. Anfänger, nur d. zu erlernende Sprache. Klassen- u. Einzelunterricht für Herren u. Damen v. 9 Uhr morgens bis 10 Uhr abends.  
Eintritt jederzeit. Probelektion gratis. Prospekte gratis und franco. 75 Zweigschulen.

4.3.

## Einladung in den Sonntagsverein.

Seit mehr als 25 Jahren besteht als Zweig des hiesigen Frauenvereins der Sonntagsverein mit dem Zwecke: aus der Volksschule entlassenen Mädchen jeweils Sonntag-Nachmittags von 4-6 Uhr nützliche Belehrung und geistige Unterhaltung zu bieten. Dieses sucht er zu erreichen durch Vortrag geistlicher Erzählungen und Gebichte, Vorführung von Lichtbildern, durch Besprechung praktischer Dinge, die die Mädchen interessieren; durch Pflege des Gesangs und Veranstaltung von Gesellschaftsspielen mancherlei Art u. s. w. Es soll dadurch namentlich Mädchen von 13-18 Jahren, welche ihre Sonntag-Nachmittage nicht in geordnetem Familienverbande verbringen können und so der Verführung zu unpassender Unterhaltung ausgesetzt sind, eine Gelegenheit geboten werden, ihre freie Zeit nützlich und angenehm anzuwenden.

Wir richten daher an die Eltern, Vormünder und Herrschaften die freundliche Bitte, ihre Kinder bzw. Diensthöten, welchen die obengenannten Bestrebungen des Vereins zum Segen gereichen können, dem Sonntagsverein zuzufinden zu wollen. Die Versammlungen finden jeweils Sonntags von 4-6 Uhr im Sing-saale der Höheren Mädchenschule, Sossienstraße 14, statt.

Das Komitee des Sonntagsvereins.

## Bekanntmachung.

2.2. Am Montag den 2. Oktober d. J., Nachmittags 3 Uhr, versteigert das  
1. Babilische Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14 im Hofe der Kaserne zu Gottesau ungefähr 10-15 überzählige Dienstpferde meistbietend gegen Baarzahlung.  
2. Abtheilung Feld-Art.-Regts. Nr. 14.

## Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 22 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober an ruhige, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

— 6.3. Amalienstraße 81 (Kaiserplatz) ist wegen Verlegung der 4. Stock, bestehend in 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und reichl. Zugehör, auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— 4.3. Belfortstraße 4, parterre, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Badezimmer, sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— Durlacher Allee 24 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badelabiet und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

— 6.4. Helmholtzstraße 13 sind 3 hoch-elegante Herrschaftswohnungen von je 6 Zimmern, Bad, Küche mit Speisekammer, großem Balkon und Erker nebst reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und 3-5 Uhr. Näheres Akademiestraße 6, parterre.

— 3.3. Girschstraße 1, parterre, ist eine schöne Wohnung (auch als Bureau sehr geeignet), bestehend in 2 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung, an einen Herrn sofort zu vermieten.

— Jollystraße 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 1. Oktober zu vermieten. Die Lage ist eine ruhige und der Preis sehr mäßig. Näheres daselbst im 3. Stock.

— 6.6. Kaiserstraße 118 sind zwei Treppen hoch 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer und Magazinszimmer per 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Schulboden.

— Kaiserstraße 132 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Karlstraße 85 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör wegzugshalber sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock. Preis 550 M.

— Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Martenstraße 51, Ecke der Luisenstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und hübscher Aussicht, Küche, Keller, Mansarde, Koch- und Leuchtgas auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden.

— Morgenstraße 27 sind eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

— 3.2. Morgenstraße 37 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Veranda, wegen Wegzug auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen Morgenstraße 35.



## Evangel. Männer- und Jünglingsverein, Adlerstraße 23, Karlsruhe.

8.3. Sonntag den 1. Oktober, nachmittags 1/2 3 Uhr, wird unser Verein seine 60. Jahresfeier mit einem Festgottesdienst in der Ev. Stadtkirche begehen, bei welchem Herr Stadtpfarrer Kayser aus Frankfurt a. M. die Festpredigt halten wird.

Abends 5 Uhr findet im Vereinshaus, Adlerstraße 23, eine Nachfeier statt.

Jedermann, insbesondere junge Männer, sind zu unserer Feier herzlichst eingeladen.

Der Vorstand.

## Bekanntmachung.

Der landw. Bezirksverein Karlsruhe veranstaltet wie im Vorjahr am:

**Sonntag den 8. Oktober d. J., Vormittags 1/2 11 Uhr** beginnend, im Rathhaus in Spöck eine **Bezirkskartoffelausstellung.**

Demgemäß haben wir die Landwirthe sämmtlicher Gemeinden des Amtsbezirks Karlsruhe ein, die Ausstellung möglichst reichlich zu beschicken. Die Herren Bürgermeister werden ersucht, dies in der Gemeinde mit Folgendem bekannt zu geben:

1. Jede zur Ausstellung kommende Sorte ist besonders einzupacken und zu bezeichnen. Zu dem Zwecke erhalten die Herren Bürgermeister eine Anzahl Säcke und Zettel zur Abgabe an die Aussteller. Auf die Zettel ist zu schreiben: Namen und Wohnort des Ausstellers; ortsüblicher Name der Kartoffel; Angabe über Bodenart und Ertragsmaß; ob verkäuflich, wie viel und um welchen Preis.
2. Von jeder Sorte sind 5 bis 10 Stück einzusenden. Auf besonders große Schaustüde wird kein Werth gelegt; es kommt nur der Gehalt an Trockensubstanz und Stärkemehl in Betracht.
3. Die ausgestellten Kartoffeln werden nach Sorten bestimmt und auf Trockensubstanz und Stärkegehalt untersucht.
4. Die Kartoffeln müssen am **Mittwoch den 4. Oktober** im Rathhaus in Spöck eingeliefert sein. Spätere Zusendungen finden bei der Prüfung keine Berücksichtigung mehr.
5. Die Aussteller können am 9. Oktober ihre Kartoffeln wieder abholen. Kartoffeln, welche am 10. Oktober, Mittags 12 Uhr, nicht abgeholt sind, werden zu Gunsten der Gemeindefasse Spöck versteigert.

Für die Einführung neuer und richtig bezeichneter Sorten werden Aufmunterungs-Prämien bewilligt, über deren Zuertennung eine Kommission entscheidet.

Um 12 1/2 Uhr findet im Adler in Spöck ein Kartoffeleffen statt, an welches sich um 1/2 3 Uhr eine Besprechung über Kartoffelbau, eingeleitet durch Herrn Kreiswandlehrer Geiß, anschließt, zu welcher, wie zur Besichtigung der Ausstellung und dem Essen Jedermann freundlichst eingeladen ist. Karlsruhe, den 16. September 1899.

Die Direction des landw. Bezirksvereins.

8.3.

Jacob.

## Wittwenkasse badischer Aerzte. Ordentliche Generalversammlung

**Samstag den 30. September 1899, Nachmittags 4 Uhr,** im Hause des Rechners Zähringerstraße 102, 2. Stock.

2.2.

Der kleine Verwaltungsrath.

### Wohnungen zu vermieten.

— Ranke-, Winter- und Marienstraße sind 4 Wohnungen von je 3 Zimmern und 6 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör theils sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 67, parterre.

— Koonstraße 6 ist der 1. und 2. Stock von je 4 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon und reichlichem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Klumprechtstraße 1.

— Rudolfstraße 14 ist im 4. Stock eine sehr schöne Eckwohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und allem Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Rappurrrerstraße 70 ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badzimmer sammt Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Scheffelstraße 52 ist im 4. Stock eine brillante Wohnung von 3-5 Zimmern und Zugehör auf den 1. Oktober oder später an eine ruhige Familie billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Schwimmschulstraße 1 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

— Soffenstraße 93 ist eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche sofort zu vermieten, sowie eine helle Werkstätte für ein kleineres Geschäft. Näheres Soffenstraße 95, 2. Stock.

6.6. Steinstraße 31 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör per sofort oder später zu vermieten.

\*3.2. Werderstraße 84 ist in ruhigem Hause eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

— Westendstraße 32 ist auf 1. Oktober oder später der 4. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern, an eine ruhige Familie zu vermieten. Alles Nähere beim Eigentümer im 1. Stock zu erfragen.

— Winterstraße 16, nächst dem Stadtgarten, ohne Vis-à-vis, 3 Zimmer, Verandazimmer, Balkon, Küche, Keller, Waschküche (Koch- und Leuchtgas) per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Winterstraße 16 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküchenantheil per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*4.3. Winterstraße 28, 2. Stock, ist eine freundliche Wohnung, ohne Vis-à-vis (mit Koch- und Leuchtgas-Einrichtung), 3 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Oktober billig zu vermieten; kann auch mit 2 Zimmern abgegeben werden. Näheres im Laden.

— Winterstraße 43 ist eine hübsche Dachwohnung von 2 Zimmern sogleich zu vermieten. Zu erfragen bei Frau E. Mees Wittwe, Winterstraße 44 c.

— Rheinbahnstraße 20, am Sonntagplatz, in freier, guter Lage, sind auf 1. Oktober, beziehbar bereits Anfang September, noch 2 Herrschaftswohnungen, 1. und 4. Stock, von je 6 Zimmern, geschmackvoll und gediegen eingerichtet, zu vermieten. Näheres bei C. Gartner, Strichstraße 94.

\*3.3. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Lulsenstraße 32, parterre.

— Eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, auf's Neueste eingerichtet, sofort zu vermieten. Näheres Winterstraße 41 im 2. Stock.

— Schöne Wohnung von 3 Zimmern u. Verandazimmer, Balkon, Küche, Keller, Koch- und Leuchtgas in freier, herrlicher Lage, nächst dem Stadtgarten, ohne Vis-à-vis, per sofort zu vermieten. Näheres Winterstraße 4, parterre.

— Schöne Wohnung von 4 oder 6 Zimmern, sowie 2 kleine Wohnungen auf 1. Oktober zu vermieten: Rheinstraße 12 (Mühlburg).

— Rudolfstraße 22 ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche zc. auf 1. Oktober preiswerth zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

### Eine Mansardenwohnung,

bestehend aus 1 Zimmer, Küche, Keller, Waschküche und Trockenspeicher ist per 1. Oktober zu vermieten bei J. Fuller, Durlacher Allee 9. 6.6.

### Neubau Winterstraße 27

sind drei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Winterstr. 37, 2. Stock.

### Wohnung zu vermieten.

— Kaiser-Allee 51a ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Veranda auf den Garten, der Neuzeit entsprechend, auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

### Kaiserstraße,

frequente Lage, Schattenseite, ist auf Oktober zu vermieten:

der 3. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Balkon mit vielem Zugehör. Event. kann Hausgarten mit überlassen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Herrschafts- wohnung.

Lessingstraße 1, Ecke Kaiser-Allee, ist sofort oder später eine elegant ausgestattete Wohnung zu vermieten, enthaltend 7 Zimmer und reichliches Zugehör. Garten vor dem Hause. Näheres daselbst, parterre.

### Kriegstraße 36,

gegenüber dem Hauptbahnhof, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Bad und Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

6.4.

## Wohnungen,

Läden, Werkstätten, Zimmer zc. werden nachgewiesen durch den

**Karlsruher Wohnungsnachweis,**  
Kreuzstraße 24.

### Wohnung zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 137 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und zwei Kellern, sofort oder auf 1. Januar zu vermieten. Näheres in der Seitenwohnung im 2. Stock bei Frau Riff.

3.3.

### Moltkestraße 19

ist auf sogleich oder 1. Oktober die Parterrewohnung zu vermieten (7 Zimmer), event. Stallung für 4 Pferde und Remise. Näheres im 3. Stock.

## Beierthheimer Allee 28

(ohne Vis-à-vis)

wird der 3. Stock wegen Verletzung auf 1. Oktober d. J. frei.

Derselbe besteht aus 7 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Badzimmer, Küche zc. sowie ausreichendem Zubehör, mit Garten vor und hinter dem Hause.

Die Wohnung ist auf 1. Oktober d. J. oder 1. April d. J. oder vorher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

### 4.3. Ludwig-Wilhelmstraße 11

ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern per sofort oder auf's Ziel zu vermieten.

1



**Sildapromenade 3**

sind Wohnungen mit feinsten Ausstattung auf 1. Oktober zu vermieten:  
Bel-Etage 7-8 Zimmer,  
3. Stock 5-6 Zimmer.  
Näheres daselbst.

**Zwei Zimmer-Wohnung**

im Seitenbau auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 23 im 2. Stock links.

**Vorholzstraße 6**

ist eine Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, Küche, Fremdenzimmer, Mansarde, 2 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn **Creuzbauer**, Friedensstraße 13.

**Bismarckstraße 37 a  
(Hardtwaldstadtteil)**

wird das Parterregehöf wegen Ver-  
auf 1. Oktober d. J. frei.

Daselbe besteht aus 8 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Badzimmer, Küche etc., sowie genügend Zubehör.

Die Wohnung ist auf 1. Oktober d. J. oder 1. April f. J., event. auch vorher zu vermieten.

Näheres Zahnstraße 4, parterre, oder Amalienstraße 79 im Bureau.

**Karlstraße 90**

ist im 3. Stock eine fein ausgestattete Wohnung bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Waschküche etc., auf 1. Oktober zu vermieten. Ein-  
zusehen täglich zwischen 1/2 11 und 1/2 1 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

**Klauprechtstraße 29**

(Neubau) ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon und Zubehör sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres Klauprechtstr. 11.

**Zwei Wohnungen zu vermieten.**

Durlacher Allee 41, gegenüber von Gottesau, in schöner Lage mit freier Aussicht, sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zubehör, im 4. Stock sogleich und im 3. Stock auf Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

**5.4. Wohnung mit Garten,**

3-4 Zimmer, Terrasse und reichliches Zubehör, sofort zu vermieten: **Ettlingerstr. 9.**

**Ettlingen.**

\*5.4. Zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern im 2. Stock eines neuen Hauses, Gartenanteil, Keller und Mansarde, in schöner Lage, sind sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst Augustastr. 745 a, 1. Stock.

**Wohnung ev. mit großem Laden.**

3.3. Waldstraße 65 (Ludwigsplatz), eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten, event. könnte der neubau große Laden damit vermietet werden. Näheres bei dem Eigentümer **Früh Seisendorfer**.

**Läden zu vermieten.**

Größere und kleinere Läden, für jedes Geschäft geeignet, früher Versorgungsanstalt (Ludwigsplatz), sind billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer **Alb. Elkuch**, Vaugeschäft, Karl-Wilhelmstraße 26.

**Laden mit Wohnung.**

Ablerstraße 4 ist ein kleiner Laden nebst Hinterzimmer, Küche und Keller, auch als Bureau sehr geeignet, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

**Läden zu vermieten.**

Größere und kleinere Läden sind auf sogleich oder später im Umbau der Alten Versorgungsanstalt, Ludwigsplatz, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer **Jos. Lorenz**, Ludwig-Wilhelmstraße 7.

**Kaiserstrasse 209**

ist ein grosser Laden, 98 Meter Flächeninhalt, zwei Kontore, grosser Magazin- und Packraum, zum 1. Januar, ev. etwas früher, zu vermieten.

**Adolf Hirsch, Tuchlager,**  
209 Kaiserstrasse 209.

**Messgerei zu vermieten.**

\*3.2. Eine gutgehende Messgerei, in besserer Lage, ist auf sogleich zu vermieten. Offerten unter Nr. 6839 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Werkstätte.**

Durlacherstraße 4 ist eine Werkstätte mit Benützung des Hofes auf sofort zu vermieten.

**Werkstätte**

ober als Lagerraum ist geeigneter Raum mit Vorrathskammer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 22 im 3. Stock.

**Maler-Atelier,**

ein großes, auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft beim Hauseigentümer Douglasstr. 18 im 2. Stock links. \*6.6.

**Maler-Atelier.**

Bismarckstraße 37 und 37 a sind einige sehr große, besteinrichtungen Maler-Ateliers mit seitlichem und Oberlicht, sowie ein Modellier-Atelier billig zu vermieten. Näheres Zahnstraße 4, parterre, oder Amalienstraße 79 im Bureau.

**Maler-Atelier.**

Hirschstraße 36, im Garten gelegen, ist ein schönes Atelier mit Zimmer und eigenem Ausgang sofort zu vermieten.

**Atelier,**

kleineres, für Malerin geeignet, zu vermieten: **Bismarckstraße 41.**

**Zimmer zu vermieten.**

Gartenstraße 40 ist ein möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten.

\*2.2. Kreuzstraße 28, drei Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit sehr guter Pension auf 1. Oktober zu vermieten.

2.2. Karlstraße 39 ist ein gut möbliertes, helles Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit einfacher Pension auf 1. Oktober oder später zu vermieten: Gartenstraße 37, 2. Stock.

\*2.2. Friedensstraße 22, zwei Treppen hoch, in ruhigem Hause, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

Hebelstraße 17 ist im 4. Stock ein schönes, fein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

2.2. Ein großes, fein möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern ist per 1. Oktober an einen besseren Herrn zu vermieten: **Schützenstr. 12a**, zwei Treppen hoch.

\*3.2. Kriegstraße 36 ist im Seitenbau ein schön möbliertes, freundliches, nach Gärten gelegenes Zimmer sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock rechts.

\*2.2. Kaiserstraße 118, drei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit Pension an einen oder zwei Herren zusammen sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

3.2. Zwei schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an zwei Herren mit Pension auf 1. Oktober zu vermieten: **Lammstraße 7d** im 3. Stock.

2.2. Ein schönes, großes, unmöbliertes Zimmer in der Werberstraße, auf die Straße gehend, ist auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

2.2. Erbsengartenstraße 21 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

Schön möbliertes Zimmer ist sofort an einen besseren Herrn (Musikfreund) zu vermieten: **Friedensstraße 18**, parterre.

Gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten: **Bernhardstraße 19**, Ecke der Durlacher Allee, parterre links.

\*2.2. Fein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer an einen Herrn sofort zu vermieten: **Leopoldstraße 25** im 3. Stock.

Birkel 35, Hochparterre, sind 2 möblierte Zimmer nur mit ganzer Pension an 1 oder 2 Herren auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

Amalienstraße 19 ist ein fein möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 9-1 Uhr und von 4-6 1/2 Uhr.

**213 möblierte Zimmer**

mit und ohne Pension,  
177 Wohnungen, Geschäftsräume u. Läden in allen Größen u. Lagen offeriert vollständig kostenlos.

**Wohnungs-Nachweis Courir,**  
\*2.2. Amalienstraße 29.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.2. Ein hübsch möbliertes, freundliches Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: **Leffingstr. 26** im 3. Stock.

**Eine unmöblierte Mansarde**

mit Ofen, schön und groß, sofort zu vermieten. Näheres **Ablerstraße 18** im 3. Stock. 3.3.

**Werderstraße 86**

ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

**Zimmer,**

möbliert und unmöbliert, mit und ohne Pension werden nachgewiesen durch den **Karlsruher Wohnungsnachweis**,  
10.5. Kreuzstraße 24.

**In gutem Hause**

ist ein großes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten: **Jollystraße 6**, 3. Stock.

**Zwei Zimmer**

(ein Wohn- und ein Schlafzimmer), schön möbliert, nach der Kaiser-Allee gelegen, sind an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten: **Körnerstraße 1** im 3. Stock. \*3.3.

**2.2. Seminarstraße 4a**

ist auf 1. Oktober ein fein möbliertes Salon mit anstößendem, großem Schlafzimmer zu vermieten.

**Zimmer mit Pension.**

\*2.2. Herrenstraße 40, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit Pension an eine Dame zu vermieten.

**Dienst-Anträge.**

\*2.2. Ein Mädchen für Hausarbeit, welches auch etwas kochen kann, wird bei hohem Lohn gesucht: **Gartenstraße 37**, 2. Stock.

2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf 1. Oktober gesucht: **Hebelstraße 17**, 4. St.

3.3. Ein ordentliches, reinliches Mädchen wird zu kleiner Familie zum 1. Oktober gesucht: **Waldstraße 11** im Laden.

3.3. Ein ordentliches, braves, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen wird per 1. Oktober gesucht. Näheres **Ablerstraße 18** im 3. Stock.

4.3. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und häusliche Arbeiten besorgt, wird per 1. Oktober gesucht: **Ludwig-Wilhelmstraße 11**.

3.3. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die Hausarbeiten besorgen kann, wird auf 1. Oktober bei hohem Lohn gesucht. Näheres **Waldstraße 95** im Laden.



**Theilhaber-Gesuch.**

— Einem tüchtigen Kaufmann oder alleinstehenden Fräulein wäre Gelegenheit geboten, sich an einem Geschäft (Colonialwaaren und Landesprodukten) mit 3000–5000 Mk. aktiv zu betheiligen. Besagtes Kapital könnte event. sicher gestellt werden. Offerten unter Nr. 5773 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Angehender Commis**

oder **Comptoiristin** gesucht, die perfekt stenographiren, eine schöne Handschrift schreiben und zuverlässig arbeiten kann. Der Eintritt könnte am 1. November erfolgen. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 6822 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Jüngerer Commis,**

flotter Rechner, mit schöner Handschrift, per sofort oder später gesucht. Schriftliche Offerten mit Referenzen erbeten.

4.4. **Ed. Beck**, Kaiserstraße 156.

**Commis-Gesuch.**

2.2. Ein fleißiger junger Mann mit guten Empfehlungen findet Stellung vom 1. Oktober 1899 bis 1. Januar 1900. Gesl. schriftliche Offerten sind unter Nr. 6328 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gewandter Schreiber**

findet dauernde Beschäftigung in einem hiesigen Bankhause. Maschinenschreiber bevorzugt. Bewerber, aber nur solche mit schöner Handschrift, wollen ihre Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit, des Alters und der Gehaltsansprüche unter Nr. 6098 an das Kontor des Tagblattes gelangen lassen.

3.3. **Grosen**

**Nebenverdienst**

ohne Kapital können sich solche Personen (Männer und Frauen) jeden Standes erwerben. Anfragen unter **W. 63125b** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.**

**Ein Fräulein**

mit schöner Handschrift wird von einem Bankhause gesucht. Damen, welche auf der Maschine schreiben, bevorzugt. Bewerberinnen wollen ihre Offerten mit Angabe des Bildungsganges und der Gehaltsansprüche unter Nr. 6097 an das Kontor des Tagblattes gelangen lassen.

**Mädchen,**

welche das **Kleidermachen** erlernt haben, werden gesucht: **Schloßplatz 14, parterre.** 2.2.

**2.2. Restaurations-Köchin,**

eine jüngere, gegen hohen Lohn zum sofortigen Eintritt in ein kleineres Hotel und Weinrestaurant gesucht. Näheres **Kronenstraße 53, ebener Erde.**

**Kinder mädchen.**

3.2. Ein solides, fleißiges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, wird auf 1. oder 15. Oktober gesucht. Näheres **Margrafstraße 25 im Eckladen.**

**Auf 1. Oktober**

wird ein Mädchen für alle häuslichen Arbeiten gesucht: **Gottesauerstraße 13 im 3. Stod.** 2.2.

**Küchenmädchen**

per sofort gegen guten Lohn gesucht. Dasselbst kann auch ein junges Mädchen für Hausarbeit sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

**Mädchen-Gesuch.**

\*2.2. Ein jüngeres Mädchen für häusliche Arbeit gesucht: **Körnerstraße 24, parterre.**

**Hausbursche,**

ein jüngerer, welcher mit Pferden umgehen kann, kann sofort eintreten: **Durlacher Allee 27.** 2.2.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\*2.2. Ein solides Mädchen zum Serviren für sofort gesucht. **Th. Winter, „goldener Becker“, Kaiser-Allee.**

**Commisstelle-Gesuch.**

\*2.2. Für einen soliden, gewissenhaften jungen Mann mit guten Empfehlungen wird, zu dessen weiterer Ausbildung, in einem hiesigen größeren Geschäft oder Bankausgabe eine Stelle als Comptoirist gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 6825 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*3.2. Tüchtiger

**Schreibgehilfe**

mit guten Zeugnissen sucht sofort oder bis 1. Oktober Stelle bei einem Bürgermeisteramt oder Notar. Gesl. Offerten unter Nr. 6844 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.2. Tüchtige Haushälterin, Wittwe ohne Kinder, sucht auf 1. November oder früher bei einer älteren Dame oder einem Herrn Stellung. Zu erfragen **Durlacher Allee 4 im Eckladen.**

2.2.

**Ein Fräulein,**

der Stenographie, des Schreibmaschinenschreibens und der kaufmännischen Korrespondenz vollständig mächtig, sucht alsbald Stelle. Offerten bittet man unter Nr. 6834 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

**Kleider-Reparatur-Geschäft**

von **Jos. Flumm**, Kleidermacher, **5 Herrenstr. 5**, Seitenbau links, eine Treppe hoch. **Schöne Arbeit. Billige Preise.** \*2.2.

— Das erste **Karlbrüher Reinigungs-Institut** von **F. W. Mielke**, **Adlerstraße 9**, übernimmt jederzeit

**Parquetböden**

zum Reinigen und Wischen (Bohnern) bei guter und schneller Ausführung. Ganze Wohnungen werden zum Herrichten übernommen.

**Haus-Verkauf.**

2.2. Haus mit fein eingerichteter Meßgeret und guter reeller Rundschaft ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6819 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Verkauf.**

3.2. Bezugs halber ist ein neues Haus mit einer Werkstätte, Hofraum, Einfahrt unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6842 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Verkauf.**

— Ein gut rentables Haus mit kleinem Laden in bester Lage der Südstadt ist bei geringer Anzahlung alsbald zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6808 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Verkauf.**

\*2.2. In der Schützenstraße, nächster Nähe des Stadtparkens, ist ein gut rentierendes Haus, für einen Beamten oder Geschäftsmann geeignet, preiswerth zu verkaufen. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 6807 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Geschäfts- und Privat-Häuser-Verkauf**

in der **Durlacher und Kaiser-Allee**, **Kaiser-, Garten-, Kirch-, Leopold-, Stefanten-, Viktoria- und Westendstraße** etc. Näheres durch **J. Müller**, **Kaiserstraße 99.** 4.4.

**Bauplätze**

im westlichen Stadttheil (**Schillerstr.**) preiswerth zu verkaufen durch 6.6.

**E. Creuzbauer,**  
**Friedenstraße 13.**

**Laden-Einrichtung,** **Wirtschafts-Büffet, Gaslüftung, Decimalwaagen, Erdöl-Apparate, Junfer u. Kuh-Ofen** billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 81/83 im Hintergebäude.** 2.2.

**Zu verkaufen**

wegen Umzug eine **Badeeinrichtung** mit kupfernem **Badecofen** und ein **Herd.** Näheres **Amalienstr. 81 im 4. Stod.** 2.2.

\*2.2. Ein einfacher, weißer **Porzellanofen** und eine Anzahl **leere Weinflaschen** sind billig zu verkaufen: **Büffel 18.**

**Pianino,**

schöner Ton, solide Konstruktion, **Rußbaum**, matt und blank, kreuzförmig, ganzer **Esfenrahmen**, ist unter 5 jähriger Garantie zu dem enorm billigen Preis von **480 Mk.** abzugeben bei **W. Gack**, **Küppurstraße 2, 2 Treppen hoch**, neben dem Hauptbahnhof. 4.4.

Kein **Laden**, daher billigste Preise.

**Sandwagen,**

gut erhalten, mit 4 Rädern, **Traakraft ca. 15–20 Zentner**, ist abzugeben: **Amalienstraße 7.** 3.3.

**Den Baumbestand**

auf meinem Grundstück von **4928 qm** im **Bannwald**, zwischen **Lohn- und Gewerbestraße**, verkaufe ich einschließlich **Abholzen** und **Entwurzeln.** Angebote an

3.2. **H. Walder**, **Erbsprinzenstraße 9.**

**Kauf-Gesuch.**

— Eine gut erhaltene **Artillerie-Einjährigen-Uniform** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 6436 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ich kaufe**

fortwährend **getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke** und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. **Gefällige Offerten erbitet**

**J. Levy,**

**Markgrafenstraße 22.**

**Tanz-Unterricht.**

82. An einfachem, bürgerlichem **Sonntags-cours** (Honorar **5 Mark pro Monat**) können noch **Damen** und **Herren** theilnehmen. Adressen unter Nr. 6728 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Einzel-Unterricht**

ertheilt in allen Tänzen gründlich

**Aug. Ehmer**, **Institutstanzlehrer.**

8.2. Ab 1. Okt.:

**25 Amalienstraße 23.**

**Specialität: Krankenweine,**

**Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine** (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), **Marsala, Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker), **Deutsche und französische Champagner**, sowie **französis. Cognacs** (fine Champagne) **Whiskey**

empfiehlt

**Karl Baumann,**  
**Wein- und Theogeschäft,**

**Akademiestraße 20.**



# Bordeaux-Weine

von

**Lynch freres, Weingüter-Besitzer,**  
empfehlen als **Bordeaux** oder **Zollkeller**  
hier im Faß zu Originalpreisen:

**Flaschenweine,**  
verzollt mit Glas:

Côtes de Froton . . .	Mk. 1.—
Côtes de Clairac . . .	1.25
Bonnes-Côtes . . .	1.40
St.-Emilion . . .	1.75
St.-Julien . . .	2.—
Lynch . . .	2.60
Margaux . . .	4.80

## Julius Hoeck,

Weinhandlung,  
Kriegstr. 6 u. Kaiserstr. 102.  
Telephon 74.

Niederlagen bei:

- Josef Beck, Schützenstraße 61,
- J. Burkhart, Friedenstraße 11,
- Dr. Busch, Gartenstraße 64,
- Ludwig Dürker, Morgenstraße 31,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
- F. Gailing, Belfortstraße 7,
- S. Gäng, Kaiserstraße 43,
- Mich. Göhmann, Winter- u. Ruppurrerstr.,
- Herm. Gräfe, Werderstraße 8,
- J. Groß, Waldbornstraße 48,
- Frl. Gromminger, Luffenstraße 73 a,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- K. W. Hänsler, Kurvenstraße 1,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Marienstraße 15,
- Fr. Hirschler, Werderstraße 84,
- Julius Hoeck, Kreuzstraße 17,
- Ferd. Hoffm., Kaiser-Allee 44,
- Friedr. Holzer, Körnerstraße 26,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- St. Jhle, Kaufm., Werderstraße 89,
- Frau E. Joseph, Kriegstraße 3 a,
- H. Karcher, Schützenstraße 50,
- E. Karrer, Ruppurrerstraße 34,
- E. Klingele, Amalienstraße 71,
- Frau V. Klotter, Waldstraße 77,
- Ad. Körner, Sofienstraße 66,
- Theodor Kraut, Bähringerstraße 60,
- Wend. Kuyferer, Kaiser-Allee 61,
- A. Kühn, Schützenstraße 13,
- Otto Lampson, Rudolfstraße 15,
- Gerh. Laspe, Kaiserstraße 56,
- G. Leiser, Lessingstraße 21,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- B. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Alex. Mösch, Marienstraße 42,
- Herm. Mösch, Lessingstraße 5,
- M. Müller, Degenfeldstraße 17,
- Wilh. Müller, Körnerstraße 31,
- Fräulein Therese Musser, Viktoriastr. 12,
- H. Wusler, Winterstraße 18,
- J. Neumeier, Schillerstraße 23,
- Franz Oesterle, Blumenstraße 21,
- G. Ott, Ostendstraße 1,
- Adolf Pletscher, Blomardstraße 33 a,
- Frau M. Hausmüller, Bähringerstr. 20a,
- Rheinisches Consumgeschäft, Waldstr. 61,
- E. Richter, Bähringerstraße 77,
- Emil Scheibner, Kaiserstraße 66,
- Scherer, Göttestraße 1,
- J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
- Adam Scholl, Marienstraße 70,
- Gust. Schuler, Schützenstraße 65,
- Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
- M. Steinmann, Werderstraße 42,
- M. Streib, Marienstraße 93,
- J. Vetter, Birkel 15,
- Andreas Vogt, Akademiestraße 23,
- W. Walter, Marienstraße 92,
- W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,
- J. Wirth, Kriegstraße 122.



# Kronthaler

Natürliches kohlen-saures Mineralwasser

Tafelgetränk I. M. d. Kaiserin Friedrich, S. K. M. d. Großherzogs von Baden, des Herzogs von Cambridge. 19 goldene Medaillen u. erste Preise. Bewährt gegen Verschleimung jeder Art. Haupt-Depot: Bahm & Bassler, Karlsruhe. 30,30. Vorrätig in allen hiesigen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

## Für Blutarmer, Magenleidende und Reconvallescenten

wird von vielen ärztlichen Autoritäten

# Culmbacher Exportbier

aus der

## Ersten Culmbacher Actien-Brauerei in Culmbach

mit bestem Erfolge verordnet.

Dasselbe zeichnet sich durch **Güte, Reinheit** und **Nährwerth** aus und wird, da das Gebräu genannter Brauerei an Gehalt direkt nach den theueren englischen Porterbieren kommt, wegen seines billigeren Preises diesen vielfach vorgezogen.

In stets frischer Füllung in  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Champagnerflaschen zu beziehen durch die alleinige Niederlage

## F. X. Rathgeb,

vorm. Friedr. Maisch, Hofl.,  
Ludwigsplatz 57.

Ich mache darauf aufmerksam daß eine weitere Niederlage der „Ersten Actienbrauerei Culmbach“ in Karlsruhe **nicht** besteht.

# Thüringer-Kaffeewürze

= feinstes Kaffee-Verbesserungsmittel. =

Hier zu haben bei Herren: **Julius Dehn** Nachfolger Ernst Fischer, L. Dörflinger, Waldstr. 45, **W. Erb**, am Lidellplatz, **E. R. Hauger**, Kaiserstr., **Eugen Helff** Nachfolger, Karl-Friedrichstr. 6, **J. Lösch**, Herrenstr. 35, **Otto Mayer**, Ecke Schützen- und Wilhelmstr., **A. van Venrooy**, Sofienstr. 45, **K. Waldbauer**, Amalienstraße 37. \*2.14.

# PALMIN

ein reines Pflanzenfett, ist unübertroffen an Feinheit des Geschmacks und Ausgiebigkeit. Nur mit dem gesetzlich geschützten Namen „Palmin“ versehene Packung ist ächt. Packungen ohne den Namen **Palmin** sind Nachahmungen. Verkauf in sämtlichen Läden des

## Lebensbedürfniss-Vereins Karlsruhe.



### Aachener Badeofen

D. R.-P. Über 50 000 Oefen im Gebrauch.

In 5 Minuten ein warmes Bad! \* Original

D. R.-P. Mit neuem Muschelreflector.

**Houben's Gasöfen**

**J. G. Houben Sohn Carl Aachen.**

Prospecte gratis. Wiederverkäufer an fast allen Orten.



65.



# Neuheiten

4.3.

in

## Damen- und Herren-Kleiderstoffen

empfiehlt

in besten Fabrikaten zu billigsten Preisen; Muster gerne zu Diensten.

Kaiserstraße  
101/103.  
Filiale:  
Berderstr. 48.

# Christ. Oertel,

Kaiserstraße  
101/103.  
Filiale:  
Berderstr. 48.

Manufacturwaaren, Belten- und Ausstattungs-Geschäft. — Uebernahme ganzer Aussteuern.

## Bei Bedarf von Bildern und Spiegeln

besuchen Sie meine Ausstellung, ehe Sie kaufen.

Grösste Auswahl in fertig gerahmten Bildern am hiesigen Platze, Kunstblättern, Photographien, Oelgemälden und Farbendruckern. Reell und billig.

2.1.

Bilderrahmenfabrik und Kunsthandlung von

**Anton Jägel, Markgrafenstraße 38, am Videllplatz.**

### Schwimmbäder.

Beste und billigste Badegelegenh  
heit zur Abhärtung des Körpers.  
Wasserwärme 16–17 Grad,  
warme Douchen 25–28,  
kalte 10–12 Grad,

im

**Friedrichsbad,**

136 Kaiserstraße 136.

Jeden Mittwoch u. Samstag  
Abend von 6–10 Uhr mit  
Kabinet 15 Pfg., ohne Kabinet  
10 Pfg.

Lehtjährl. Frequenz 96497 Bäder.

### Prima gewasch. Anthracitkohlen v. Kohlscheid.

Prima gewasch. Anthracitkohlen, kleine, für  
Cadé-Oefen,

Prima Ruhr-Destillations-Coks, für Zentral-  
heizungen und irische Oefen in drei verschiedenen Grössen  
stets am Lager.

**A. v. Steffelin,**

Holz- u. Kohlenhandlung.

3.3.

**Trost** lose Kranke erhalten kostenlos Methode  
zur sicheren Heilung. **Specialist** (ohne  
Approb.) **Nardenkötter, Berlin N. 58. 26.22.**

### Neuen Süßen

3.2.

empfiehlt

**Gottl. Ehret,**  
Restaurant zum Löwenrachen.

**Regelbahn**

noch einigemal in der Woche zu vergeben.

\*2.2.

Gasthaus zum weißen Löwen,  
Kaiserstraße 21.

### Todes-Anzeige.

Schmerzfüllt mache Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß  
es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Frau und Mutter

## Anna Bosch

heute Nacht 2 Uhr nach kurzem, aber schwerem Leiden im Alter von 39 Jahren in  
ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bittet

**G. Bosch und Kinder.**

Karlsruhe, den 28. September 1899.

Die Beerdigung findet Samstag Vormittag 11 $\frac{1}{2}$  Uhr von der Friedhofskapelle  
aus statt.

Trauerhaus: Rüppurrerstraße 13. \*







Es ist ebenso unmöglich, nur vermittelt grammatischen Unterrichts bis zur Beherrschung der Konversation in einer lebenden Sprache zu bringen, wie es unmöglich ist, vermittelt anatomischer Studien Gehen und Schwimmen zu lernen.

# Privat-Institut für das Studium der französischen, englischen, italienischen, spanischen Sprache etc.

für Erwachsene,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 161, 3 Treppen (Eingang Ritterstrasse).

Es ist ebenso unmöglich, nur vermittelt grammatischen Unterrichts bis zur Beherrschung der Konversation in einer lebenden Sprache zu bringen, wie es unmöglich ist, vermittelt anatomischer Studien Gehen und Schwimmen zu lernen.

## THE BERLITZ SCHOOL OF LANGUAGES.

Oberleitung M. D. Berlitz, N. A. Joly, Leipzigerstrasse 113, Berlin; Madison Square, New-York.  
Allein-Bevollmächtigter für die Berlitz-Schulen im Grossherzogthum Baden: **St. Lobbenberg**, Karlsruhe.

Aachen, 126 Adalbertstr.  
Amsterdam, 1 Koningsplein.  
Antwerpen, Place de Mier.  
Asbury Park, Summer-School.  
Baltimore, 15 East Centre Str.  
Barmen, 56 Neuenweg.  
Berlin, 113 Leipzigerstr.  
Bonn, 12 Kronprinzenstr.  
Bordeaux, 15 Cours de l'Intendance.  
Boston, 130-132 Boylston Street.  
Bradford, Penny Bank Bldg.  
Braunschweig, 18 Damm.  
Bremen, 25 Osterthorstr.  
Breslau, 3 Schmiedebrücke.  
Brighton, 1 Castle Square.  
Brooklyn, 75 Court Street.  
Brünn, 1 Josephstadt.  
Brüssel, 140 Rue Royal.  
Budapest, 15 Erzsébet Körút.  
Cannes, école d'hiver.

Cassel, 21 Obere Königstr.  
Chemnitz, 51 Poststr.  
Chicago, Auditorium.  
Cincinnati, Pike Bldg.  
Cleveland, Y. M. C. A. Bldg.  
Crefeld, 11 Südwall.  
Danzig, 26 Hundegasse.  
Denver, Bitradge Bldg.  
Dortmund, 7 Saarbrückerstr.  
Dresden, 47 Pragerstr.  
Duisburg, 16 Königstr.  
Düsseldorf, 19 Kaiser Wilhelmstr.  
Elberfeld, 85 Ripsdorfstr.  
Erfurt, 149 Johannisstr.  
Essen, 21 Burgstr.  
Frankfurt a. M., 39 Zeil.  
Genf, 6 Rue de la Corraierie.  
Haag, 40 Noordeinde.  
Halle a. S., 11 Sternstr.  
Hamburg, 17 Ferdinandstr.

Hannover, 5 Karmarschstr.  
Kansas-City, 410 Deardorf Bldg.  
Karlsruhe, 161 Kaiserstr.  
Köln a. Rh., 17a Kreuzgasse.  
Königsberg, 13 Langegasse.  
Kopenhagen, 46 Vimmelskaftet.  
Leeds, 13 Bond Street.  
Leipzig, 18 Universitätsstr.  
Liverpool, Minster Building.  
London, 231 Oxford Street.  
Lyon, 13 Rue de la République.  
Magdeburg, 3a Breiteweg.  
Mainz, 22 Kaiserstr.  
Manchester, Old Exchange.  
Mannheim, D 2, 15.  
Marseille, 4 Cours Lieutaud.  
Milwaukee, Hathaway Bldg.  
München, 10 Residenzstr.  
M.-Gladbach, 118 Crefelderstr.  
Newark, 102 Clinton Aven.

New-York, Madison Square.  
Newcastle, 54 Northumberland Street.  
Paris, 27 Avenue de l'Opéra.  
Paris, 180 Boulevard St. Germain.  
Philadelphia, Loder Bldg.  
Pittsburg, 515 Penn Aven.  
Prag, 12 Brodovská ulice.  
Remscheid, 66a Bismarckstr.  
Rom, 22 Via dei Fornari.  
St. Louis, 3 Monnor Foccard Bldg.  
Solingen, 67 Kaiserstr.  
Stettin, 14 Moltkestr.  
Strassburg i. E., Meiseng. 24.  
Stuttgart, 37 Paulinenstr.  
Summer School, Asbury Park.  
Trenton, 208 East Hannover Str.  
Washington, 723, 14 Street N.-W.  
Wien, 11 Rothenthurmstr.  
Wiesbaden, 4 Wilhelmstr.  
Zürich, 23 Universitätsstr.

**Nur Lehrer der betreffenden Nationalität, Engländer für Englisch, Franzosen für Französisch, Italiener für Italienisch u. s. w.**

**Klassen- und Einzelunterricht von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.**

Augenblickliche Frequenz der Berlitz-Schulen über 30 000 Schüler, Damen und Herren.

Die erste dieser Schulen wurde im Jahre 1878 in Amerika errichtet. Die grossen Erfolge, welche dieselbe von Anfang an errang, bewogen Herrn Berlitz, Zweigniederlassungen in verschiedenen Städten der vereinigten Staaten zu gründen. Später wurde er durch zahlreiche Schreiben und Anerkennungen, z. T. durch solche erster pädagogischer Autoritäten, die in unseren weissen Prospekten aufgeführt sind, veranlasst, seine Institute auch auf die europäischen Hauptstädte auszudehnen, und zur Zeit werden die Berlitz Schools, welche die Zahl 70 schon überschritten haben, jährlich von über 30 000 Schülern, Damen und Herren, besucht.

Die Berlitz Schools of Languages sind nicht Erziehungsanstalten, wie man fälschlich aus dem Namen schliessen könnte, sondern Institute, in denen Erwachsenen, einzeln (privatim) oder in Circeln, neusprachlicher Unterricht mit besonderer Hinsicht auf praktische Verwendung für Conversation, Correspondenz u. s. w. erteilt wird.

Die eigenartige Einrichtung und die Ausdehnung dieser mit einander verbundenen Schulen sichern dem Schüler Vortheile, wie sie ihm kein anderes Sprach-Lehrinstitut und noch weniger der einzelne Privatlehrer zu bieten vermag.

In allen „Berlitz Schools of Languages“ wird nach einer eigenen Methode, der „Berlitz-Methode“, und nach besonderen Lehrbüchern unterrichtet, die auf Grund langjähriger Erfahrungen verfasst und vielfach verbessert worden sind.

In den Berlitz-Schulen werden für jede Sprache ohne Ausnahme Lehrer der betreffenden Nationalität angestellt, für Englisch Engländer, für Französisch Franzosen, für Italienisch Italiener u. s. w., sodass jeder derselben nur seine Muttersprache lehrt, wodurch, da ausserdem nur Lehrer von vielseitiger Bildung und reiner, dialektfreier Aussprache gewählt werden, dem Schüler die Garantie eines guten Unterrichts geboten ist.

Der Unterricht nach der Berlitz-Methode soll den Aufenthalt im fremden Lande ersetzen. Während desselben hört, spricht und schreibt der Schüler, selbst der Anfänger, nur die Sprache, die er sich aneignen will; Uebersetzung ist ausgeschlossen. Grammatische Regeln werden niemals auswendig gelernt, sondern aus praktischen Beispielen abgeleitet und sofort verarbeitet, sodass sie ganz in Fleisch und Blut des Lernenden übergehen. Der Nachdruck wird sowohl auf geläufiges Sprechen und gründliches Verstehen des fremden Idioms wie auch auf das Erlernen der Korrespondenz gelegt, welches Ziel in überraschend kurzer Zeit erreicht wird.

Bei Aufenthaltsveränderung können Schüler, die in einer Schule belegten Stunden ohne Nachzahlung in irgend einer anderen Berlitz-Schule nehmen, auch werden die Directoren Schülern, welche auf der Durchreise begriffen sind, gerne mit Rath und Empfehlungen beistehen.

### Honorar.

In **Klassen** (aus 5 bis höchstens 8 Mitgliedern bestehend).

8 Lectionen . . . 8 M.	36 Lectionen . . . 28 M.
12 " . . . 11 "	" . . . 38 "
24 " . . . 20 "	" . . . 50 "
Für Italienisch in Klassen: 12 Lectionen . . . 16 M.	
	24 " . . . 30 "

**Privat-Lectionen** (beliebige wöchentl. Stundenzahl).

1 Schüler:	2 Schüler:	3 Schüler:	4 Schüler:
10 Lect. 30 M.	10 Lect. <b>jeder</b> 20 M.	10 Lect. <b>jeder</b> 17 M.	10 Lect. <b>jeder</b> 15 M.
25 " 68 "	25 " " 42 "	25 " " 35 "	25 " " 31 "
50 " 125 "	50 " " 75 "	50 " " 65 "	50 " " 58 "

Es ist ebenso unmöglich, nur vermittelt grammatischen Unterrichts bis zur Beherrschung der Konversation in einer lebenden Sprache zu bringen, wie es unmöglich ist, vermittelt anatomischer Studien Gehen und Schwimmen zu lernen.

Jede sonstige Auskunft im Bureau des Instituts: **Kaiserstr. 161, 3 Tr., Eingang Ritterstr.**, wochentäglich von 9-12 1/2, 2-5 1/2, 7-10 Uhr.

**Unterrichtsstunden von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.**

==== **Sonntags geschlossen.** ====

**Eintritt jederzeit. Probelection gratis. Prospecte gratis und franco.**

Es ist ebenso unmöglich, nur vermittelt grammatischen Unterrichts bis zur Beherrschung der Konversation in einer lebenden Sprache zu bringen, wie es unmöglich ist, vermittelt anatomischer Studien Gehen und Schwimmen zu lernen.